
FDP Rheingau-Taunus

OESTRICH-WINKLER FDP-FRAKTION BEANTRAGT DEN EINSATZ VON FLIESSPFADKARTEN

16.08.2021

Die Fraktion der Freien Demokraten in Oestrich-Winkel beantragt in der kommenden Stadtverordnetenversammlungsogenannte Fließpfadkarten über das Hessische Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie (HLNUG) erstellen zu lassen. Diese Karten zeigen, welche Straßen oder Plätze bei Starkregen besonders gefährdet sind. Sie eignen sich für kleinere Ortschaften oder Ortsteile, besonders im ländlichen Raum, zeigen (in einer Auflösung von 1 m²) eine erste Übersicht der potenziellen Fließpfade, die das Regenwasser bei einem Starkregenereignis nehmen würde.

Die FDP-Fraktion begründet den Antrag damit, dass in der diesjährigen Hochwasserkatastrophe in Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen durch extreme Starkregenereignisse mindestens mehr als 170 Personen verstorben sind, tausende Existenz und die öffentliche Infrastruktur eines Landkreises faktisch vernichtet wurden. Um solch ein Szenario vorzubeugen, sollen die Fließpfadkarten eingesetzt werden. Diese Karten kosten pro Quadratkilometer Regen-Einzugsbereich nur etwa 10€ und sind von der Stadt bei dem HLNUG bestellbar. Die Ergebnisse wirken sich laut dem Stadttetag nicht auf Versicherungspolicen aus, da die Versicherer diese Daten faktisch schon vorliegen haben.

Aufgrund der Ergebnisse dieser Karten sollen dann für besonders gefährdete Bereiche in einem weiteren Schritt sogenannte KLIMPRAK Starkregenkarten erstellt werden, bei denen dann detailliert neuralgische Punkte untersucht werden. „Mit diesem Antrag wollen wir einer ähnlichen Katastrophe wie im Ahrtal Einhalt gebieten“, erklärte der FDP-Fraktionsvorsitzende Marius Schäfer.

FDP-Fraktion Oestrich-Winkel, den 16.08.2021